Erik Sohn

Vita kurz:

Erik Sohn, aufgewachsen in Friedrichshafen am Bodensee, studierte in Köln Musik und Germanistik. Nach dem Staatsexamen nahm er ein Gesangsstudium in Dortmund bei Prof. Berthold Schmid auf.

Neben seiner Tätigkeit als Klassischer Konzertsänger ist Erik Sohn in der Populären Vokalmusik als Coach für Vokalensembles, A-Cappella-Bands und Chöre gefragt.

Im Bereich Chor- und Ensembleleitung für Populäre Musik ist er seit 2006 Dozent und seit 2011 Professor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln und dort Initiator des jährlich im Januar stattfindenden Festivals für Populäre Vokalmusik „voc.cologne“.

Vita lang:

Erik Sohn, aufgewachsen in Friedrichshafen am Bodensee, studierte in Köln Musik und Germanistik. Nach dem Staatsexamen nahm er ein Gesangsstudium in Dortmund bei Prof. Berthold Schmid auf; weiterführende Studien absolvierte er bei Barbara Schlick, Michael Volle, Norman Shetler und Karl-Peter Kammerlander.

Seine rege Tätigkeit als Konzertsänger führte ihn zu Engagements in Deutschland, im europäischen Ausland sowie in Israel, Korea und in den USA. Im Bereich der Neuen Musik konzertierte er mit dem Ensemble Modern Frankfurt, dem ensemble recherche aus Freiburg sowie dem KlangForum Heidelberg.

Mit einem Repertoire von klassischer, romantischer und zeitgenössischer Literatur bis hin zur Populären Musik ist sowohl das Klassische Lied als auch die Interpretation von Pop- und Jazz-Songs ein weiterer Schwerpunkt.

Für Chöre und Vokalensembles ist Erik Sohn bundesweit als Coach mit Schwerpunkt auf Populärer Musik gefragt. In diesem Bereich ist er seit 2006 Dozent und seit 2011 Professor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Gemeinsam mit Stephan Görg ist er dort Leiter des Jazz-Pop-Chores Vocal Journey und Initiator des jährlich im Januar stattfindenden Festivals für Populäre Vokalmusik „voc.cologne“.